

**Beschlussvorlage**

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
**Betreff**
**Außerplanmäßige Aufwendungen und überplanmäßige Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Einsturz des Historischen Archivs**
**Beschlussorgan**

Rat

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Finanzausschuss	22.03.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Rat	23.03.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Rat beschließt weitere außerplanmäßige Aufwendungen im Teilergebnisplan 0401 – Wissenschaftliche Museen und Archive in Teilplanzeile 24 – außerordentliche Aufwendungen für Hilfeleistungen, Bergungs- und Sicherungsmaßnahmen, Restaurierungsarbeiten und Wertminderungen im Zusammenhang mit dem Einsturz des Historischen Archivs in Höhe von 138.620.074,69 EUR für das Haushaltsjahr 2009.

Dieser Betrag setzt sich zusammen aus:

konsumtive Aufwendungen für Hilfeleistungen, Bergungs- und Sicherungsmaßnahmen:

9.842.239,43 EUR

Rückstellung für die Restaurierung der Archivalien:

52.000.000,00 EUR

Wertminderung der Archivalien (außerplanmäßige Abschreibungen):

76.777.835,26 EUR

138.620.074,69 EUR.

Die Deckung erfolgt durch:

Mehrerträge im Teilergebnisplan 0401 – Wissenschaftliche Museen und Archive, Teilplanzeile 23 – außerordentliche Erträge	70.488.282,02 EUR
Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 1601 – Allgemeine Finanzwirtschaft, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen	43.714.600,00 EUR
Teilplanzeile 20 – Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen	19.801.300,00 EUR
Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 1003 – Wohnen, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen	2.051.100,00 EUR
Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 0801 – Sportförderung, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen	<u>2.564.792,67 EUR</u>
	138.620.074,69 EUR.

Daneben beschließt der Rat überplanmäßige Auszahlungen für diverse Investitionen im Zusammenhang mit dem Einsturz des Historischen Archivs in folgenden Teilfinanzplänen, jeweils Teilplanzeile 9 – Auszahlungen für d. Erwerb v. bewegli. Anlagevermögen:

0101	Innere Verwaltung	2.945,25 EUR
0208	Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst	208.911,80 EUR
0301	Schulträgeraufgaben	538.135,13 EUR
0401	Wissenschaftliche Museen und Archive	<u>187.433,35 EUR</u>
		937.425,53 EUR.

Die Deckung in Höhe von 937.425,53 EUR erfolgt durch Mehreinzahlungen im Teilfinanzplan 1601 – Allgemeine Finanzwirtschaft bei Teilplanzeile 05 – sonstige Investitionseinzahlungen.

**Haushaltmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 139.557.500,22 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Im Zusammenhang mit den Arbeiten nach dem Einsturz des Historischen Archivs am 03.03.2009 sind im Jahr 2009 erhebliche Kosten entstanden für Hilfeleistungen, Bergungs- und Sicherungsmaßnahmen und erforderliche Beschaffungen.

Da einerseits der Zwang zum kurzfristigen Handeln bestand, andererseits weder die Höhe der Kosten noch die damit zu belastenden Haushaltspositionen auch nur annähernd bekannt waren, erfolgte die Abwicklung dieser Maßnahmen zunächst vorschussweise über entsprechende Sonderkonten.

Die im Haushaltsjahr 2009 hierfür angefallenen konsumtiven Aufwendungen betragen 9.842.239,43 EUR.

Weiterhin war für die Restaurierung der Archivalien eine Rückstellung zu bilden. Dazu sind im Haushaltsjahr 2009 außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 52.000.000,00 EUR angefallen. Aus dieser Rückstellung können ab dem Haushaltsjahr 2010 die erforderlichen Auszahlungen ohne weitere erfolgswirksame Auswirkungen geleistet werden.

Zusätzlich waren im Haushaltsjahr 2009 die außerordentlichen Aufwendungen für die dauerhafte Wertminderung der beschädigten bzw. verlorenen Archivalien (außerplanmäßige Abschreibungen) in Höhe von 76.777.835,26 EUR zu berücksichtigen.

Die Deckung für diese außerplanmäßigen Aufwendungen im Gesamtumfang von 138.620.074,69 EUR wird in Höhe von 70.488.282,02 EUR bereitgestellt durch außerordentliche Erträge im Teilergebnisplan 0401 – Wissenschaftliche Museen und Archive (Versicherungsleistung Provinzial 61.500.000,00 EUR, Auflösung von Sonderposten 8.988.282,02 EUR) und in Höhe von 68.131.792,67 EUR durch Wenigeraufwendungen bei verschiedenen zentral bewirtschafteten Positionen der Teilergebnispläne 0801, 1003 und 1601 (Gewerbesteuerumlage, Fonds Dt. Einheit, Schuldendiensthilfen, Zinsaufwendungen).

Die investiven Auszahlungen in Höhe von 937.425,53 EUR wurden erforderlich zum Ersatz zerstörter Betriebs- und Geschäftsausstattung und für die Beschaffung zwingend benötigter Ausrüstung für die Bergung und Erstversorgung der Archivalien sowie notwendiger Investitionen für die Wiederherstellung und Aufrechterhaltung des Schul- und Verwaltungsbetriebs.

Die hierfür erforderliche Deckung in Höhe von 937.425,53 EUR wird bereitgestellt über Mehreinzahlungen im Teilfinanzplan 1601 – Allgemeine Finanzwirtschaft aus Darlehensrückflüssen der Gebäudewirtschaft.

Nachrichtlich:

Mit Beschluss des Hauptausschusses vom 10.08.2009 wurden für das Haushaltsjahr 2009 bereits außerplanmäßige Aufwendungen für die Bergung von Archivgut des Historischen Archivs im Einsturztrichter Severinstr. (Bergungsbauwerk) in Höhe von 4,165 Mio. EUR bereitgestellt.

In seiner Sitzung am 02.02.2010 hat der Rat der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2009 zur Bildung von Rückstellungen für einen Ausgleich der Kosten der KVB im Zusammenhang mit dem Unglück Waidmarkt, die ggf. nicht durch Dritte (Schädiger; Versicherungen) gedeckt werden, außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 16,0 Mio. EUR beschlossen.

Zusammen mit den in dieser Beschlussvorlage enthaltenen außer- und überplanmäßigen Bedarfen ergeben sich für das Haushaltsjahr 2009 insgesamt Aufwendungen in Höhe von rund 160 Mio. EUR bei Erträgen von rund 70,5 Mio. EUR sowie zusätzliche investive Auszahlungen von rund 1 Mio. EUR.

Darüber hinaus werden die Mittel in Höhe von insgesamt 5 Mio. EUR (2 Mio. EUR investiv, 3 Mio. EUR konsumtiv) zur Gründung der vom Rat am 10.09.2009 beschlossenen Stiftung in 2010 neu veranschlagt, da die Gründung im alten Haushaltsjahr nicht mehr möglich war.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**